



- Sultan Qaboos Moschee in Muscat
- Besuch eines Bauerndorfes am Jebel Shams
- Kristallklares Wasser im Wadi Bani Khalid

Omanische Impressionen

8-Tage-Studienreise



Zwischen seinen Bergen und der Küste hat der Oman viel zu bieten. Ich begleite Sie auf einer Reise durch ein Land, das mit seinen pulsierenden Städten und seinen atemberaubenden Landschaften Ihren Urlaub unvergesslich macht. Viele Höhepunkte warten darauf, entdeckt zu werden. Freuen Sie sich auf traumhafte Sonnenaufgänge in der Wüste! Ihr Sayed El Kadi

1. Tag: Anreise nach Muscat

Sie treten heute Ihren Flug in die omanische Hauptstadt an.

2. Tag: Muscat: Ankerplatz Arabiens

Nach Ankunft am frühen Morgen genießen wir erstmal ein ausgiebiges Frühstück. Anschließend brechen wir zur Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt auf. Wir besichtigen gleich zu Beginn das Prunkstück Omans, die große Moschee, welche Sultan Qaboos mit Kristalleuchtern und riesigen Teppichen ausstatten ließ. Im Royal Opera House wartet eine Führung hinter die Kulissen auf uns. Anschließend erkunden wir den größten Markt des Oman – den Muttrah Souk. Der Duft von Weihrauch, Räucherstäbchen und Gewürzen strömt durch die vielen Gassen mit den unzähligen kleinen Läden. Im National Hospitality Institute treffen wir auf die Tourismusstudierenden, lernen über die Kultur des Oman und tauschen

uns bei einem gemeinsamen Mittagessen aus. Mit seinem Sultanspalast, den wir von außen sehen, seinen Forts aus der Portugiesenzeit und seinem Souk erfüllt Muscat das Klischee einer orientalischen Stadt mustergültig. Daneben gibt es das moderne, zukunftsorientierte städtische Areal um den alten Kern. In einem Altstadtthaus liegt das Bait Al Zubair Museum. Zusammen mit unserem Studienreiseleiter erkunden wir diese private Sammlung, die das Erbe Omans bewahren möchte. Ihre Alternative: Sie möchten Delphine sehen? Nehmen Sie an einer Beobachtungstour teil. Sie werden am Morgen von mehreren Häfen aus angeboten. (F, M, A)

3. Tag: Küstenebene Batinah

Auf dem Fisch- und Gemüsesouk von Barka wird schon frühmorgens um Preise gefeilscht. Im 200 Jahre alten Bait Al Ghasham Museum erfahren wir vieles über die Geschichte des Oman. Ein Stopp

an den heißen Quellen offenbart eine paradiesische Oasenszenerie. Außerdem sehen wir heute das imposante Fort in Al Hazm und den Ort Rustaq, der im 17. und 18. Jahrhundert politisches und religiöses Zentrum des Landes und lange Zeit Sitz der herrschenden Imame war. 220 km (F, A)

4. Tag: Von Muscat auf den Jebel Shams

Mit modernen Geländewagen beginnt heute eine viertägige Tour durch die geologisch so einzigartigen Naturlandschaften Omans. Die Felsschlucht des Wadi Bani Auf wirkt mit ihrem markanten Wasserlauf zwischen Palmen wie eine ideale Spielfilmkulisse. Die Ortschaft Bilad Sayt lässt mit ihren Terrassenfeldern an den Jemen denken, und im Bergdorf Misfah fühlen wir uns fast schon an die Straße der Kasbahs versetzt. Omans schönste Palastfestung ragt aus Jabrins

Palmen hervor, geschmückt mit Wandmalereien und Schnitzwerk. Die Oase Bahla, einst das Zentrum des Töpferhandwerks, begeistert heute vor allem durch die gigantische Fortruine Hisn Tamah. Am Fuße des mächtigen Jebel Shams tauchen wir in das tiefe Tal des Wadi Nakhar ein, bevor wir direkt an den Rand des gewaltigen Canyons fahren, unweit dessen sich unser Resort für eine Übernachtung befindet. Am Ende des Tages bewundern wir den Sonnenuntergang am Canyon. 320 km (F, A)

5. Tag: Vom Jebel Shams nach Nizwa

Der Tag beginnt mit einem Höhepunkt. Auf dem Viehmarkt von Omans alter Hauptstadt Nizwa, die ebenso fotogen wie geschichtsträchtig ist, treffen sich jeden Freitag Bauern und Einheimische zur großen Viehauktion. Hier werden wie ehemals vor allem Ziegen und Kühe meistbietend versteigert. Im „neuen Souk“ dagegen finden wir Gelegenheit in einer klimatisierten Halle, typische Produkte des Landes zu kaufen. Schließlich erreichen wir mit dem mächtigen, alles überragenden Fort das Wahrzeichen der Stadt. Vor allem der Rundturm der Festung gibt ein großartiges Motiv ab. Im Anschluss lernen wir im Across Ages Museum mehr über die Geschichte und zeitliche Entwicklung des Landes. 115 km (F, A)

6. Tag: Von Nizwa in die Wüste

Über eine Bergstraße mit Panoramablick fahren wir heute ins „grüne Juwel“ zum Jebel Akhdar, inmitten der Al Hadschar-Berge. Hier finden wir auch die auf der UNESCO-Welterbeliste vertretenen berühmten Wasserleitungen, die Falaj, welche die Obstgärten inmitten unwirtlicher Steinmassive gedeihen lassen. Auch die Rosen dieser Region sind in der arabischen Welt hoch geschätzt. Nach der Fahrt durch diese einmalige Gebirgslandschaft geht es in die Wüste: Die Wahiba Sands erwartet uns mit ihren bis zu 200 Meter hohen Dünen. Inmitten dieser Welt stetigen Wandels liegt unser Komfortcamp. Der Sonnenuntergang, das Sternenzelt über der Wüste und der Sonnenaufgang am nächsten Morgen: Ein ganz besonderes Erlebnis! 390 km (F, A)

7. Tag: Von der Wüste nach Muscat

Nach dem Frühstück im Camp fahren wir zu einem Treffen mit Beduinen, die uns gerne ihre Wohnungen zeigen und ihre Lebensweise schildern. Durch die östlichen Hadschar-Berge geht es dann ins Wadi Bani Khalid, das im Oman nicht nur wegen seiner Lage sehr bekannt ist. In dem einzigartig klaren Wasser lässt es

sich wunderbar schwimmen. Vielleicht möchten Sie es den Omani gleich tun? Entlang der Küste des Indischen Ozeans passieren wir die Stadt Sur, die wir uns kurz anschauen, bevor wir in die Hauptstadt zurückkehren. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Essen und lassen unsere Erlebnisse Revue passieren. 400 km (F, A)

8. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit, noch durch die Straßen der Stadt zu schlendern. Anschließend fliegen Sie zurück in die Heimat. Auf Wiedersehen im Oman! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Omanische Impressionen

8-Tage-Studienreise ab € 2.899 / ab € 1.944*

Termine und Preise 2024 in €

| Termine/Saison | WY | E |
|-----------------|--------------|--------------|
| 28.10.-04.11.24 | 2.899 | 2.074 |
| 11.11.-18.11.24 | 2.899 | 2.074 |
| 16.12.-23.12.24 | 2.899 | 1.944 |

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise (AF) ab/bis Frankfurt oder Eigenabreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

ST 211T002

Ihre Unterkünfte

| Ort | Nächte/Hotel | Landeskat. |
|--------------|----------------------|-------------|
| Muscat | 1 Al Falaj | ★★★★ |
| Mussanah | 1 Al Nahda Resort | ★★★★★ |
| Jebel Shams | 1 Jebel Shams Resort | Camp Resort |
| Nizwa | 1 Golden Tulip | ★★★★ |
| Wahiba Sands | 1 Arabian Oryx Camp | Camp Resort |
| Muscat | 1 Muscat Holiday | ★★★★ |

Aufpreis Einzelzimmer in €

| | EZ |
|-----------------|------------|
| 28.10.-16.12.24 | 355 |

Teilnehmerzahl

mind. 4/max. 26 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 126)*
- Flüge mit Oman Air in der Economy-Class ab/bis Frankfurt oder München bis/ab Muscat (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Jeepsafari in komfortablen Geländewagen mit Klimaanlage; Besetzung 4 Gäste und Fahrer
- 4 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC), Hotels meist mit Klimaanlage und Swimmingpool
- 2 Übernachtungen in vorbereiteten Camps
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- In den Souks von Muscat
- Bait Al Zubair Museum
- Jabrin – Omans schönste Palastfestung
- UNESCO-Welterbe: Falaj
- Treffen mit Beduinen
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Mehr Urlaub danach

Von uns ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/211T002

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 126.

Gäste, die am Abreisetag nicht mit Oman Air nach Frankfurt fliegen, benötigen eine zusätzliche Übernachtung in Muscat.